

Freie und verließ, fröhlich pfeifend, einen Laden für Blumen und Feingemüse, als sich ihm eine Hand auf die Schulter legte.

„Sodom und Gomorra!“ fluchte Chuck, als er auf der Manschette des Ärmels einen Metallknopf sichtete.

— Ungefähr um dieselbe Zeit konstatierten die Ärzte, daß die Tischplatte, im richtigen Moment hochgehoben, Sheridan Grants Leben gerettet hatte. Doch blieb er lange bettlägerig und hatte genügend Zeit, hinter seiner bandagierten Stirn kühne, schlaue und erfolgversprechende Pläne zu fassen, zu verwerfen und auszubauen.

Bei Gericht konnte er Chuck Griffith Betrug nachweisen und forderte Rechenschaft über sein Geld.

„Such es doch!“ höhnte Chuck Griffith.

**Als Griffith zweimal hinter-  
einander schoß, hielt Grant  
bereits rechtzeitig eine Tisch-  
platte vor die Stirn**

„Wo ich es habe? Verputzt habe ich es, verschenkt, verspekuliert, verspielt. Du magst auch weiterhin als armer Mann durch das Leben hinken, wenn meine Kugel schon so töricht war, in deinem Schädelknochen stecken-zubleiben.“

— Doch gewährte man Chuck wenig Zeit; vier frisch aufgeworfene Gräber wollten Rache, der Schuldspruch war einstimmig, und das Gericht verkündete in der traditionellen Form das Urteil, daß „Chuck Griffith durch den elektrischen Stuhl vom Leben zum Tode befördert werden würde“.

Die Nacht vor der Hinrichtung verbrachte Chuck völlig apathisch und teilnahmslos, als ihm um 2 Uhr nachts ein Besuch gemeldet wurde. Mit klopfendem Herzen sah er auf und erblickte jenseits des weißen Striches, der

die Besucher vom Zellengitter trennt, ein altes, gebücktes Weib. Er erkannte die Garderobenfrau von Cornet's Bar.

„Was willst du von mir, Marthe?“ fragte er heiser. „Wer schickt dich her?“

„Ich heiße Margaret“, stellte die alte Frau bescheiden richtig, „Margaret Smith — — und ich komme zu dir, weil ich deine Mutter bin, Chuck.“

Griffith sprach kein Wort; in seinem Gesicht verzog sich kein Muskel. Aber irgendwo in seinem Innern brach etwas auf, und ein warmer Strom quoll daraus und erfüllte seinen Leib.

„Der alte Griffith nahm dich zu sich“, fuhr Frau Smith monoton fort, „weil es sein Geschäft war, als blinder Bettler, ein Baby am Arm, durch die Straßen zu wandern. Dieses Baby warst du, Chuck,



Zeichnungen: Frieze